

WALA PRESSEINFORMATION

Nichts zu Husten mit WALA Arzneimitteln: Pulmonium Hustensaft und Plantago Bronchialbalsam – ein starkes Gespann in der Erkältungszeit

Bern, 1. September 2011/Mo – Der Spitzwegerich (Plantago lanceolata) bewährt sich seit der Antike als schleimlösende und entzündungshemmende Arzneipflanze. Die natürlichen Spitzwegerich-Zubereitungen WALA Pulmonium Hustensaft ohne Alkohol und WALA Plantago Bronchialbalsam ergänzen sich ideal bei der Behandlung von Husten.

An fast allen Wegen wächst der entzündungshemmende und reizmildernde Spitzwegerich, *Plantago lanceolata*. Schon seit der Antike findet er seinen Einsatz zur Behandlung von Husten, lange galt der Ausdruck „Spitzwegerich Saft“ sogar als Synonym für einen Hustensaft.

Im WALA Pulmonium Hustensaft steht der Spitzwegerich im Mittelpunkt. In Kombination mit Fichtennadel- und Pestwurzextrakten löst der alkoholfreie Saft festsitzenden Schleim, beruhigt die gereizten Bronchien und unterstützt durch seine entzündungshemmenden Eigenschaften den Heilungsprozess. Ohne Alkohol ist er auch ideal geeignet für Schwangere und Kinder.

Im WALA Plantago Bronchialbalsam mildert Spitzwegerich zusammen mit Sonnentau quälenden Hustenreiz. Gleichzeitig lösen ätherische Öle aus Thymian und Eukalyptus den festsitzenden Schleim und ermöglichen das nötige Abhusten. Die Grundlage des Balsams enthält Bienenwachs, das eine angenehme und wohltuende Wärme verleiht.

Beide Zubereitungen ergänzen sich optimal in ihrer Wirkung und unterstützen auf sanftem Weg die Genesung. WALA Pulmonium Hustensaft eignet sich für die Anwendung bei Erwachsenen und Kindern ab zwei Jahren, WALA Plantago Bronchialbalsam für Erwachsene und Kinder ab drei Jahren.

Pressekontakt WALA Arzneimittel:
Birgit Moosmann
WALA Schweiz GmbH, Bärenplatz 2, 3011 Bern
Telefon: +41 (0)31 388 80 10, Fax: +41 (0)31 388 80 11, [birgit.moosmann\[at\]wala.ch](mailto:birgit.moosmann[at]wala.ch), www.wala.ch

Information zu den Präparaten

WALA Pulmonium Hustensaft

Gemäss der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis kann WALA Pulmonium Hustensaft bei Erkrankungen der Atemwege und zur Förderung des Auswurfes bei Husten und Bronchialhusten angewendet werden.

WALA Pulmonium Hustensaft ist rezeptfrei erhältlich in Apotheken und Drogerien in Flaschen zu 90 ml.

Inhaltsstoffe: wässrige Auszüge aus Spitzwegerich Blatt (*Plantago lanceolata*, Folium rec.), Fichtenspitzen (*Picea abies*, Summitates), Pestwurzurzeln (*Petasites hybridus e radice ferm 33c*).

WALA Plantago Bronchialbalsam

Gemäss der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis kann WALA Plantago Bronchialbalsam bei Husten und Bronchialhusten angewendet werden.

WALA Plantago Bronchialbalsam ist rezeptfrei erhältlich in Apotheken und Drogerien in Tuben zu 30 g und 100 g.

Inhaltsstoffe: Lärchenterpentin (*Terebinthina laricina*), Kampfer (*Camphora*), ätherisches Eukalyptusöl (*Eucalypti aetheroleum*), ätherisches Thymianöl (*Thymi aetheroleum*), fermentierter Auszug aus Spitzwegerichblättern (*Plantago lanceolata e foliis ferm 34c*), fermentierter Auszug aus Sonnentau (*Drosera rotundifolia / intermedia / anglica e planta tota ferm 33c*), fermentierter Auszug aus Pestwurzurzeln (*Petasites hybridus e radice ferm 33c*), Wollfett (*Adeps lanae*) und weitere Hilfsstoffe.

WALA Arzneimittel – Aus der Natur für den Menschen

Seit 75 Jahren werden bei WALA Arzneimittel entsprechend der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis nach homöopathischen und anthroposophischen Verfahren hergestellt.

Gerade in der heutigen Zeit fragt der aufgeklärte Patient immer öfter nach natürlichen Arzneimitteln, mit denen er sich selbst und besonders seinen Kindern helfen kann. Die anthroposophische Medizin bietet hier ein breites Spektrum. Sie erweitert die konventionelle Medizin in ihren Therapiemöglichkeiten. WALA Arzneimittel zur innerlichen Anwendung enthalten keinen Alkohol, was besonders in der Therapie von Kindern eine wichtige Rolle spielt.

Für WALA Arzneimittel werden hochwertige Substanzen aus der Natur nach einem speziellen Verfahren verarbeitet. Die dabei eingesetzten Pflanzen werden überwiegend im eigenen Heilpflanzengarten nach biologisch-dynamischer Methode angebaut. Die primären Herstellprozesse wie Ernte, Rhythmisieren und Potenzieren erfolgen in bewusster, schonender Handarbeit. Unter Berücksichtigung rhythmischer Wechsel von Licht und Dunkelheit, Bewegung und Ruhe sowie Wärme und Kälte werden wässrige Pflanzenauszüge ohne Zusatz von Alkohol hergestellt.

Für WALA Arzneimittel werden Natursubstanzen auf pharmazeutischem Wege so verwandelt, dass sie Heilkraft für den Menschen gewinnen. So unterstützt die anthroposophische Medizin die Selbstheilungskräfte des Organismus und fördert damit die Gesundung von Körper, Seele und Geist.

Heute stehen in der Schweiz etwa 400 verschiedene WALA Arzneimittel für akute und chronische Krankheiten zur Verfügung, darunter zahlreiche Mittel zur Selbsthilfe. Mehr als 90% der WALA Arzneimittel werden von der Grundversicherung übernommen.

WALA Arzneimittel – Aus der Natur für den Menschen

WALA Arzneimittel sind erhältlich in Apotheken und Drogerien. Sie werden von Ärzten und Therapeuten verordnet und in Kliniken eingesetzt.

Bitte beachten Sie, dass Muster von Arzneimitteln lediglich an Ärzte abgegeben werden dürfen. Es besteht deshalb keine Möglichkeit der Bemusterung von Redaktionen und Journalisten.

Weitere Informationen und hilfreiche Tipps enthält die WALA Patienteninformation „Gesund und unbeschwert durch die Erkältungszeit“. Sie kann kostenlos direkt bei der WALA Schweiz bestellt werden und ist erhältlich als Download unter dem Menü Service auf der Internetseite www.walaarzneimittel.ch.

Service

Bitte senden Sie die folgenden Broschüren per Post zu:

- Patienteninformation „Erkältung“
- Patienteninformation „Gesunde Augen“
- Patienteninformation „WALA Arzneimittel – Da ist mehr für Sie drin“.

Kontakt/E-Mail:
